

ANZEIGE



Das Gartenfestival Blumen & Ambiente findet in diesem Jahr vom 30. April bis zum 3. Mai statt. Foto: ECM GmbH

Karten für „Blumen & Ambiente“ gewinnen

Termin für Gartenfans und Gourmets: Auf dem Landgut Wienhausen bei Celle findet vom 30. April bis 3. Mai die Veranstaltung „Blumen & Ambiente“ statt. In dem weitläufigen Park der historischen Gutsanlage am Kloster Wienhausen präsentieren internationale Aussteller, Gartenarchitekten und Handwerker ein breites Angebot rund um Pflanzen und Gartenkultur.

Im Mittelpunkt stehen besondere Gewächse wie Duft- und Heilkräuter, Gehölze, Spalierobst und Gemüse. Ergänzt wird das Sortiment durch Gartengeräte, Rankhilfen, Pflanzgefäße sowie Kunsthandwerk, Dekorationen, Schmuck, Mode und Textilien im ländlichen Stil. Gestaltete Gartenbereiche zeigen unterschiedliche Ideen der Garten- und Landschaftsplanung. Auch kulinarisch wird einiges geboten, darunter Blütensalate, Fisch- und Käsespezialitäten sowie Kaffee und Kuchen und Fruchtcocktails. Geöffnet ist die Veranstaltung Donnerstag, 30.

April, bis Sonnabend, 2. Mai, jeweils von 10 bis 18 Uhr sowie Sonntag, 3. Mai, von 11 bis 18 Uhr. Veranstaltungsort ist das Landgut Wienhausen, Mühlenstraße 8 in Wienhausen bei Celle.

Wir verlosen unter unseren Leserinnen und Lesern 2 x 20 Eintrittskarten für „Blumen & Ambiente“. Zur Teilnahme am Gewinnspiel scannen Sie einfach bis zum 20. April 2026 den hier stehenden QR-Code mit dem Smartphone oder Tablet, um die entsprechende Internetseite aufzurufen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Einsatzbereit rund um die Uhr

Gemeindebrandmeister Uwe Richter sieht die Uetzer Feuerwehr gut aufgestellt, benennt aber auch Herausforderungen

UETZE. Die Freiwillige Feuerwehr Uetze blickt auf ein arbeitsreiches Jahr 2025 zurück: Insgesamt 123 Einsätze mussten die ehrenamtlichen Kräfte bewältigen. Den größten Anteil machten mit 68 Fällen die technischen Hilfeleistungen aus. Besonders häufig rückten die Einsatzkräfte zu Türöffnungen aus – allein 25-mal, meist weil sich hilflose Menschen in Notlagen befanden. Hinzu kamen sieben Einsätze nach Verkehrsunfällen, sowohl auf Straßen als auch im Schienenbereich. Brände mussten in 21 Fällen gelöscht werden.

Gerade Einsätze an Bahngleisen gehören für die Feuerwehr zu den belastendsten Aufgaben. Häufig handele es sich um Suizide – Situationen, die bei vielen Einsatzkräften Spuren hinterlassen. Umso wichtiger sei die psychologische Nachbereitung solcher Einsätze, betont Gemeindebrandmeister Uwe Richter. Seit dem schweren Zugangslück von Eschede 1998 habe sich hier viel getan. Notfallseelsorger und spezielle Angebote etwa vom Deutschen Roten Kreuz stünden zur Verfügung.

Künftig soll diese Unterstützung weiter ausgebaut werden: Die Region Hannover plant eine zusätzliche psychisch-soziale



Gemeindebrandmeister Uwe Richter äußert sich zu Wünschen und Zielen der Uetzer Feuerwehren. Foto: Sven Warnecke (Archiv)

Notfallversorgung speziell für Einsatzkräfte. Diese soll von geschulten Feuerwehrangehörigen getragen werden. Es sei wichtig, offen mit Belastungen umzugehen und Hilfe anzunehmen.

Mit insgesamt 477 aktiven Frauen und Männern sind die

neun Ortsfeuerwehren in der Gemeinde breit aufgestellt. Diese Personalstärke gewährleistet laut Richter eine zuverlässige Einsatzbereitschaft rund um die Uhr. Dennoch bleibt Nachwuchs ein wichtiges Thema. Aktuell absolvieren 18 junge Feuer-

wehrlaute die sogenannte modulare Grundausbildung (MGA), überwiegend in Dollbergen.

Und bereits die Jüngsten sollen für die Feuerwehr begeistert werden: Seit Sommer 2024 gibt es in Altmerdingen eine

Kinderfeuerwehr, die inzwischen von ursprünglich 15 auf rund 30 Mitglieder gewachsen ist. Weitere Standorte sind bereits im Gespräch.

Probleme sieht der Gemeindebrandmeister allerdings bei der Ausbildung von Führungskräften. Lehrgänge zum Gruppen- oder Zugführer werden zentral an der Feuerweherschule in Celle angeboten – die Plätze sind knapp. „Wir kriegen leider immer weniger“, sagt Richter. Langfristig könne dies zu Engpässen in der Führungsebene führen.

Die Unterstützung durch die Uetzer Politik und Verwaltung lobt Richter indes. Investitionen in Fahrzeuge und Infrastruktur sichern die Leistungsfähigkeit der Feuerwehr. In Uetze entsteht derzeit für rund 3,5 Millionen Euro ein modernes Feuerwehrhaus, weitere Projekte sind geplant.

Ein zunehmend wichtiges Thema bleibt zudem der Katastrophenschutz. Spätestens seit dem Hochwasser Weihnachten 2023 wird dieser verstärkt weiterentwickelt – von moderner Sirenentechnik bis hin zu leistungsfähigen Pumpen und neuen Sandsackfüllanlagen. Ziel ist es, für künftige Großschadenslagen noch besser gerüstet zu sein.

Flohmarkt in Hänigsen | Pflegeberatung vor Ort

HÄNIGSEN (r/fh). Die Kunstspirale lädt wieder zum Flohmarkt in Hänigsen ein. Er öffnet am Sonntag, 12. April, von 8 bis 14 Uhr, auf dem Schützenplatz, Steindamm 28. Nach der Winterpause verwandelt sich der

Platz wieder in ein Paradies für Sammler und Schnäppchenjäger. Das Angebot reicht von Haushaltswaren über Kleidung bis hin zu skurrilen Einzelstücken. Weitere Infos gibt es unter www.flohmarkt-haenigsen.de.

HÄNIGSEN (r/fh). Der Senioren- und Pflegestützpunkt Burgdorfer Land bietet regelmäßig Sprechstunden in Hänigsen an. Der nächste Termin ist am Dienstag, 14. April, von 9 bis 11 Uhr im Haus Kasparland, Mittelstraße 2. Eine Anmel-

dung ist möglich, unter Telefon (0511) 70020116. Der Pflegestützpunkt ist eine Einrichtung der Region Hannover; die Beratung ist kostenlos und neutral. Sie richtet sich an Pflegebedürftige, pflegenden Angehörige und an Ehrenamtliche im Seniorenbereich. Beraten wird zu Fragen zu örtlichen Hilfsangeboten, Leistungen der Pflegeversicherung und möglichen Sozialleistungen. Außerdem gibt es Unterstützung bei Anträgen, zum Beispiel für einen Pflegegrad.

**DIE FINALS 2026
HANNOVER**

**DEUTSCHE
MEISTERSCHAFTEN
in 24 Sportarten**

23.-26. Juli

**DER SPORTSOMMER
in Hannover**

Live bei:



Infos & Tickets unter

diefinals.de

Gastgebende



Niedersachsen

Hauptpartner

enercity
positive energie

ROSSMANN
Mein Drogeriemarkt

Sparkasse

